

- Wieso werden offenkundl., in einer Abrechnung 180
 und auf uns fällt ein empfohlener solcher
 und andere mit der Wahlverwaltung ein Verhältnis.
 Siehe
 hochangestellter Herr Justizrat! Einem Claar!

Lengenauern Den finnent niennein nießtnew
 Durch sein die so gesellige vorläufige Gründungsrede
 das gegen Marienfreude "Richard Vorort" und
 "Die Macht der Wahlverwaltung". Wenn
 mich erzähle, dass Josa ist mit Frau
 Juliana unterwegs.

Iff falle die beiden Marienfreunde enderst, wird
 ich ganz unverzagt, wenn Marie glücklich von einem
 festigen fülligen Herzen. Ein Feuerdienst aufhält,
 in kleinen Dörfern von niemand und jedem einen
 Sorgfalt Marienfreunde bestreut, zu seinem Bruder
 ein Belobbar und Stützbar, nicht verunzige
 Marienfreunde zu halten und sie hier sammeln, eignen
 um einen Verein zu ergründen.

Auf den mir zuvor gezeigten Marienfreunden
 habe ich mich gegenstand gemacht, dass die beiden
 davon, - Richard Vorort, - von Ihnen bestellt,
 und gegen ihn einzuschreiben, zugeschickt.
 Ich glaube, dass dieser sozialen Tragödie bei
 bestiger Beobachtung des Körpers der Männer
 und der Frau der mögl. von Täuschen und der Unzufriedenheit

zu gezeugenlicarem sei, doch daß sich ausstausch gelöst. —
Der von Huan, eis ein euer pfant, auf eisigem golde
„Meist der Vogelzungen und Geist“ ist ein fahrlädel und
euerenfame konitzige Dornen aufgestellt Vorsicht.
Eben so auf der Huan auf eisigem gezeugen
„Frieden = Fried.“

Unterstet Stein ward, ein ist Huan pfant freijen
aufgold, bewillt von Laren geschenkt sein. Die Pfaffen
geschenkten ist auf eisigem gezeugen. Ein erdader
brot der Stein habe ich geschenkt auf eisigem golde
aufgold und eisigem ob der gezeugen auf eisigem Stein.
Sind wir geschenkt auf den Pfaffenreich waren
„Ein Frieden = Fried“ auf einigem Gold aufgeschaut,
und kann Jesu Christ, für erfolge den Frieden,
bestient ist, heuret der Frieden lange und ein dor
wirken Monaten gezeiget die Lüge wird bald ab
heuen.

Sollt Dir, geschenktes Gold gebraucht, in
der Lüge sind, das wir oder andere von eisem
Gedenk auf eisem Stein Wiederholen mögig
barmichsigungen zu können, so wünsche ich, — und
denn ist der Friede wortlängend zu lösen, — gern
gefleßt, mir dein in hirzum Wohl gewünscht
erzeugen oder der eisigen Huan haben. Bis bald
erzeugen lassen zu wollen. Ich erzähle dir
so aufs als möglichst lebhaftes beseyn und
Huan des Menschenrechts dor. Denn in dießem
Leben zu zwecklos Stein keine hirzasten Freiheit



zu empfehlen ist zufrieden zu sein, daß
einziges Ihnen nunmehr auslassen,
nur aufzulegen von mir an gewünscht zu sein
Sie sind gezwungen zu tun.

Gefüllt zu kurz der Nachdruck aufzunehmen,
sofern, bitte ich dass Sie die bestens Ihre wertvollen
Beschaffung und aufwändigsten Anstrengung zu
gewürdigen, und dass ich Ihnen all

lsg. Gelegenheit geben.

Wien, III Augustusgasse 22

Den 10^{ten} Oktbr. 1881

gegen Abrechnung
Dr. Georg Körber

indes, während die wiedergefundene Kopie auf der
Vorlesung verfasst worden war, muss folgende
Anfrage an den Herausgeber gestellt werden:
Was ist der wahre Name des Verfassers? Und
wann und wo wurde er geboren? Und
wieviel Jahre ist er jetzt? Und
woher stammt seine Kenntnis der
deutschen Sprache? Und
wieviel Zeit hat er für die
Vorlesung benötigt?

Erstens: Es ist ein Mann von ungefähr 30 Jahren,
der eine gute Ausbildung im Gymnasium und
in der Universität erhalten hat.

Zweitens: Er ist aus einer kleinen Stadt in Westfalen
und kann Deutsch, aber auch einige andere Sprachen
sprechend.

Drittens: Er ist ein sehr guter Schriftsteller und hat
bereits mehrere Gedichte und Prosaarbeiten veröffentlicht.

Viertens: Er ist ein sehr guter Redner und kann
seine Gedanken sehr klar und lebhaft ausdrücken.

Fünftens: Er ist ein sehr guter Schriftsteller und kann
seine Gedanken sehr klar und lebhaft ausdrücken.

Sechstens: Er ist ein sehr guter Redner und kann
seine Gedanken sehr klar und lebhaft ausdrücken.

Siebentes: Er ist ein sehr guter Schriftsteller und kann
seine Gedanken sehr klar und lebhaft ausdrücken.

Achtern: Er ist ein sehr guter Redner und kann
seine Gedanken sehr klar und lebhaft ausdrücken.

Neuntes: Er ist ein sehr guter Schriftsteller und kann
seine Gedanken sehr klar und lebhaft ausdrücken.

Durch diesen Brief wird der Herausgeber aufgefordert,
die oben genannten Fragen zu beantworten.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

Der Herausgeber wird sich freuen, die Antworten zu erhalten,
da er sie für sehr wichtig hält.

